

Beschluss (mit Ausnahme von Ziffer 2. c) gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL und die Stimme der FDP):

1. Der Gesundheitsausschuss nimmt die beiliegenden Kooperationsvereinbarungen in der Fassung vom 31.01.2005 zur Kenntnis.

2. a) Das Referat für Gesundheit und Umwelt veranstaltet eine Fachtagung zur Thematik. Dabei sind Personen und Organisationen, die die Interessen der Kinder vertreten (Kinderschutzbund ... etc.) sowie eine Vertretung der Krankenschwestern, die Hausbesuche durchführen, einzuladen.

b) Die Ergebnisse werden in die Kooperationsvereinbarung eingearbeitet und die überarbeitete Vereinbarung dem Stadtrat noch vor der Sommerpause 2005 vorgelegt.

c) Das vereinbarte Fachgespräch bzw. Symposium "Suchthilfe rund um die Geburt" findet so bald wie möglich statt.

3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt prüft, wie man die Gynäkologen einbeziehen kann, um vorgeburtliche Schädigungen zu vermeiden.

4. Der Antrag Nr. 2176 der Stadtratsmitglieder Caim und Oberloher vom 10.08.2000 bleibt aufgegriffen.

5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.
